

Nees vun't Zentrum för Nedderdütsch in Holsteen



Foto: Marie Sophie Koop

Osterbasteln - op Platt

Begrenzt auf 15 Kinder + jeweiligen Erziehungsberechtigten

Wenn kleine Hände eifrig basteln, fröhliche Lieder erklingen und es nach Farbe und Vorfreude auf Ostern duftet, dann findet im Zentrum für Niederdeutsch das Osterbasteln statt. Am Samstag, 21. März, wird von 14 bis 15.30 Uhr gemeinsam gebastelt, gesungen und gelacht.

Kinder sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten Osternester zu gestalten und Eier bunt zu bemalen. Alle Materialien werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die passende Stimmung sorgen plattdeutsche Osterlieder mit Uli Gröhn.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Die Veranstaltung findet im Stadthauptmannshof, Hauptstraße 150, 23879 Mölln statt. **Anmeldungen** werden **bis zum 18. März** per E-Mail an m.koop@stiftung-herzogtum.de entgegengenommen.



Foto: Sabine Riege

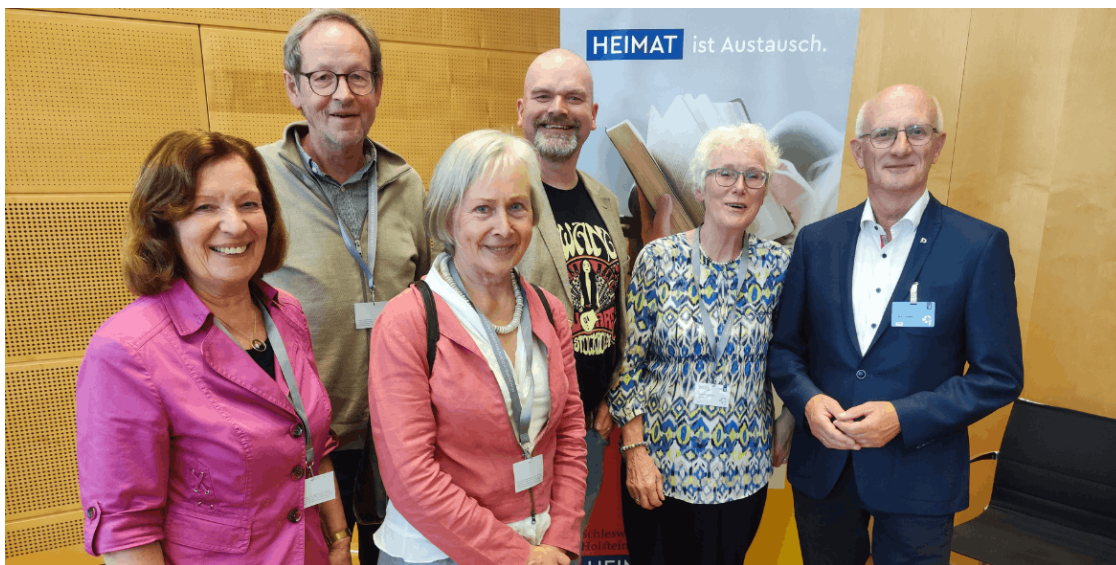
Eine Bühne für niederdeutsche Autoren

Am 9. Mai findet ab 10 Uhr bei der Stiftung Herzogtum Lauenburg (Hauptstraße 150, 23879 Mölln) wieder das bekannte "Niederdeutsche Autorentreffen" statt. Auch in diesem Jahr können Besucher ein buntes Rahmenprogramm genießen. Eine Besonderheit in diesem Jahr ist, dass die Lesungen der Autoren vom Offenen Kanal Lübeck fürs Radio aufgezeichnet werden. Wir laden alle niederdeutschschreibende Autoren ein, ihre niederdeutschen Texte vorzustellen. Wer bisher noch nie eine Geschichte geschrieben hat, darf ebenso gerne einen Text einreichen. Die Texte müssen ohne KI geschrieben worden sein. Der Vortrag darf nicht länger als 10 Minuten sein. Ein Thema ist nicht vorgegeben. Anmelden kann man sich bis zum **20. März** mit einer E-Mail an: niederdeutschesautorentreffen@gmx.de. Die E-Mail muss Folgendes enthalten:

- den Text, der vorgetragen werden soll, als Textdatei
- den vollständigen Namen
- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Kurzbiografie des Autors
- die Angabe, ob der Text kostenfrei und zeitlich unabhängig genutzt werden darf: darf der Text auf den Internetseiten des Kulturportals www.kulturportal-herzogtum.de und des Zentrums für Niederdeutsch veröffentlicht UND für das Radio aufgezeichnet und später als Mitschnitt auf der Webseite des Zentrums für Niederdeutsch veröffentlicht werden?

Die Anzahl der Autoren, die lesen können, ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos, Fahrt- und Reisekosten können nicht übernommen werden. Für Besucher ist der Eintritt frei.

Lübeck FM



Der aktuelle Plattdeutsche Rat (von links): Ingrid Bindzus, Dirk Söhren, Kirsten Maria Voss, Jan Graf, Marianne Ehlers und Klaus Jensen (es fehlt: Christel Fries)
© Herbert Frauen / Heimatverband für den Kreis Steinburg e.V.

Neuwahl des Plattdeutschen Rats

Kiel. Der Plattdeutsche Rat Schleswig-Holstein berät die Politik sowie die Öffentlichkeit in Fragen der niederdeutschen Sprache und Kultur und setzt sich aktiv für ihren Erhalt und ihre Weiterentwicklung ein. Mit der anstehenden Wahl zur neunten Wahlperiode bestimmen die Wähler*innen nicht nur die Zusammensetzung des Gremiums neu, sondern setzen auch wichtige Impulse für die zukünftige Ausrichtung der sprachpolitischen Arbeit im Land. Die Wahl findet am 8. Mai ab 15 Uhr im Rahmen einer öffentlichen Wahlveranstaltung an der Niederdeutschen Bühne in Kiel statt. Stimmberechtigt sind alle Menschen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Schleswig-Holstein. Die Wahl bietet allen, die sich für die plattdeutsche Sprache und Kultur interessieren, die Möglichkeit zur aktiven Mitwirkung an der Sprach- und Kulturpolitik des Landes. Neben der Stimmabgabe besteht auch die Möglichkeit, sich selbst zur Wahl zu stellen: Gesucht werden engagierte Persönlichkeiten aus allen Regionen Schleswig-Holsteins, die die Belange des Niederdeutschen in Gesellschaft, Bildung, Medien und Öffentlichkeit vertreten möchten. Sprachkenntnisse im Plattdeutschen sind erwünscht – entscheidend sind jedoch vor allem das Interesse, Engagement für die Sprache und die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit. Rückmeldung zur Kandidatur bitte bis zum 24. April 2026 an die Geschäftsführerin des Rates Britta Poggensee unter b.poggensee@heimatbund.de oder der Telefonnummer 0431 98 384-15.



Hier gibt es weitere Informationen über das Zentrum für Niederdeutsch in Holstein.

[Unsere Webseite](#)

Die Stiftung Herzogtum Lauenburg ist Träger des Zentrums für Niederdeutsch in Holstein. Die Stiftung wird vertreten durch den Vorstand, dieser durch den Stiftungspräsidenten Klaus Schlie

Die Anerkennung als private Stiftung bürgerlichen Rechts erfolgte am 23.11.1977

Kontakt Telefon: 04542 87000

Telefax: 04542 87061

E-Mail: info@stiftung-herzogtum.de

Steuernummer 22/294/72707 Finanzamt [Lübeck](#)

Datenschutzerklärung

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Zentrum für Niederdeutsch c/o Stiftung Herzogtum Lauenburg
Hauptstraße 150
23879 Mölln
Deutschland

0454287000
info@niederdeutschzentrum.de
www.niederdeutschzentrum.de

